

Christian Gottlob Heyne an August Wilhelm von Schlegel Göttingen, 06.07.1793

Empfangsort	Amsterdam
Anmerkung	Da der Brief im Druck nur teilweise wiedergegeben ist, wurde er neu transkribiert. – Empfangsort erschlossen.
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.10,Nr.46
Blatt-/Seitenzahl	3S. auf Doppelbl., hs. m. U.
Format	18 x 12,5 cm
Bibliographische Angabe	Stanger, Hermann: Aus Briefen an August Wilhelm Schlegel. In: Studien zur vergleichenden Litteraturgeschichte 1 (1901), S. 363–364.
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1649 .

[1] Göttingen 6. Jul. 93

Es ist nicht genug, mein theuerster Herr und Freund, daß ich Nachrichten von Ihnen zu erhalten wünsche. ich muß Ihnen auch bezeugen, und Ihnen danken, daß ich sie erhalten habe. Erfreuet hat es mich, doch versichert seyn zu können, daß Sie sich wohl und zufrieden befinden; u. das war das Erste und Wissenswürdigste.

Während der unruhigen Monate dachten wir an die Folgen die ein Franken Einfall auf Ihre Lage haben könnte. Das war einer der merkwürdigsten Zeitpunkte, wo alles auf dem Spiel stand.

Jetzt wird Holland in der Stille und nach u. nach, ohne großen Eclat aufgezehrt und aufgerieben.

Noch vier Jahre haben Sie auszuhalten. Könnten Sie nur in der Zeit, zumal bey Lebzeit Ihres Herrn Vaters, einen sicheren Plan für Ihr künftiges Leben entwerfen. Thun Sie dieß ohne Hollandisch. Phlegma. Hintendrein wird es Ihnen ungleich schwerer.

[2] Sie sagen Sie seyen gleichgültig gegen ein allzu gutes Leben! Bey der vollen Tafel läßt sich das gut sagen

Können u. sollten Sie nicht selbst auf den Preiß über den Klopstockschen Messias arbeiten! ich wüßte nichts angemesseneres für Sie. Wider die Orthodoxie stoßen Sie gewiß nicht an; die steckt Ihnen im Blute.

Das Original – und nun auch die Übersetzung ist in den Gel Zeit angezeigt; daß sie von Ihnen war, wußte ich nicht Es ist auch nicht laut geworden, daß Hr Schlötzer darinn sein Theil erhalten hat.

Sie halten sich doch wohl zur Kirche der Lutheraner, die erst gebauet wird!

Gott sey Dank bey uns, ist Orthodoxie u. Heterodoxie im religiösen vergessen; desto schärfer geht es mit den Meinungen im Politischen zu. Was man am wenigsten dulden kan, ist der gemeine Menschenverstand.

Von unsern gelehrten Geburten sind [3] Sie früher vermuthlich unterrichtet.

Hr. Heeren's Stobaei phys. Eclogae

Hrn Buhles Aristoteles schon 3 Vol. und sein Aratus – Heeren's Geschichte des alten Handels in Africa ist ein Werk das uns Ehre macht.

Behalten Sie Gesundheit, guten Muth und das Andenken an mich u. mein ganzes Hauß, das sich Ihnen beßstens empfiehlt, für das Erste noch auf die vier Jahre der Dienstbarkeit; dann wollen wir eine neue Rechnung anfangen.

Dem Hrn Prof. Wyttenbach machen Sie viel Empfehlungen; ich werde gelegentlich auch ihm schreiben; Sagen Sie ihm aber: für seinen Empfohlnen, Bange, hätte ich auf sein Vorwort so gut gesorgt, daß er gleich den Sommer zu essen hat, weiterhin hoffe ich ihn auch ins Seminarium zubringen, wenn er ein wenig zugestutzt seyn wird.

Ich beharre aufrichtig ergeben

Heyne

[4] [leer]

Namen

Aristoteles

Bang, Johann Heinrich Christian

Buhle, Johann Gottlieb

Heeren, Arnold Hermann Ludwig

Heyne, Georgine (geb. Brandes)

Klopstock, Friedrich Gottlieb

Reuss, Marianne

Schlegel, Johann Adolf

Schlözer, August Ludwig von

Wytttenbach, Daniel Albert

Körperschaften

Amsterdamer Akademie der Dichtkunst und schönen Wissenschaften

Orte

Göttingen

Werke

Buhle, Johann Gottlieb: Aratu Soleos Phainomena kai Diosēmeia = Arati Solensis Phaenomena et Diosemea

Buhle, Johann Gottlieb: Aristotelis Opera Omnia Graece

Heeren, Arnold H. L.: Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vornehmsten Völker der Alten Welt. Zweyter Theil: Africanische Völker

Heeren, Arnold H. L.: Ioannis Stobaei Eclogarum Physicarum et Ethicarum

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Messias

Rendorp, Joachim: Geheime Nachrichten zur Aufklärung der Vorfälle während des letzten Krieges zwischen England und Holland [Ü: August Wilhelm von Schlegel]

Rendorp, Joachim: Memoriën, dienende tot opheldering, van het gebeurde, geduurende den laatsten Engelschen Oorlogs

Periodika

Göttingische gelehrte Anzeigen

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors